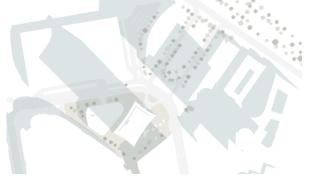
Tower 1

Frankfurt am Main, 2014 Büro-/Verwaltungsbauten, Hotels

Der Entwurf von schneider+schumacher für das Hochhaus Tower 1 ergänzt das Frankfurter Europaviertel auf harmonische und stimmige Art und Weise: Durch axialen Bezug zu den ungleichen Zwillingstürmen Castor und Pollux fügt sich das Gebäude perfekt in das Stadtbild ein. Das Motiv der konkaven Fassade ist gedacht als Reaktion auf die Hauptzufahrt und die konvex gebogenen Fassaden des Hochhaus-Paares. Die Konstruktion wird als Stahlbetonskelettbau geplant und ist sowohl für Büro- als auch Hotelnutzung vorgesehen. Komplettiert wird der Neubau durch ein Nebengebäude zum Parken und Anliefern, in dessen Dachkonstruktion eine Photovoltaikanlage integriert ist.

Trotz der ähnlich gestalteten Fassade von Hotel und Büro bleiben die unterschiedlichen Funktionen deutlich ablesbar, denn sowohl durch die Wahl der Beleuchtung als auch des Sonnenschutzes hebt sich das Hotel von den Büroräumen ab. Des Weiteren sind die Zugänge klar getrennt: Das Hotelfoyer ist zur Messe, also zum Stadteingang hin, ausgerichtet, der Zugang zur bürogenutzten Fläche befindet sich in Richtung des Kongresshauses Kap Europa.





schneider+schumacher

Tower 1

Frankfurt am Main, 2014 Büro-/Verwaltungsbauten, Hotels

Technische Daten:

Typologien: Büro-/Verwaltungsbauten, Hotels

Leistungsphasen: 1

Bauherr/Auslober: CA Immo Frankfurt Projekt Architekt: Nina Delius, Till Schneider Team: Gezim Bono, Nemanja Crnobrnja, Justina

Jauniskyte, Rafael Casanova

Bruttogrundfläche: 91.000 m² (oberirdisch), 14.000

m² (unterirdisch)

Brutto Rauminhalt: 337.000 m³ (oberirdisch),

39.000 m³ (unterirdisch) Baukosten: ca. 166 Mio. €